

orgAnice Software GmbH

orgAnice Verknüpfungs-Manager

Technische Referenz

Stand: 23. 12. 2011 (Version 1.082)

Inhalt

Grundsätzliches zur Funktion	3
Erweiterungen durch das OSLNK AddOn in Ihrer orgAnice ODB	4
Tabelle „OSLNK_Synapses“	4
Tabelle „OSLNK_ApstractKeys“	6
Tabelle „OSLNK_ApstractKeyAttributes“	7
Neue Felder in „Adressen“, „Ansprechpartner“, „Vorgänge“ und „Aktivitäten“	8
OSLNK Usermakros in VBA	9
OSLNK Angepasste Funktionen	10
OSLNK Tabellen Eigenschaften.....	10
OSLNK Datenbank Eigenschaften	11
Manuelle Änderungen an der ODB	12
Darstellung, wenn ein Link vorhanden ist.....	12
Parameter – Tabellen	13
Font Matrix.....	13
Farb-Matrix.....	14
Shape Tabelle	15
OSLNK_ShapeGraficPreset – Tabellen und Datenbank Eigenschaft	17
OSLNK_ShapeTextPreset – Tabellen und Datenbank Eigenschaft	17
OSLNK_JunctionPreset – Tabellen und Datenbank Eigenschaft	18
OSLNK_ShapeBehavior – Shape Verhalten steuern	18
Hintergrund-Grafiken der Shapes in OSLNK laden.....	19
Hintergrund-Grafiken in der OSLNK Workflow Bearbeitung ändern	20
Darstellung der orgAnice Workflows (OSWFG) in OSLNK	21
Bestimmen der Farbe und Linienstärke in der Workflow-Darstellung	21
Grundsätzlicher Abstand zwischen Shape Text und Shape Rand bestimmen	23
Bestimmen des anzuzeigenden Textes der Linien in der Workflow-Darstellung.....	24
Bestimmen der Darstellungs-Richtung des Workflows in pro Aktivitätentabelle.....	25
VBA Aufruf der OSLNK Workflow Komponente	26

Grundsätzliches zur Funktion

Verknüpfungen werden in der Tabelle „*OSLNK_Synapses*“ gespeichert. Im Moment der Erstellung einer Verknüpfung werden die gewünschten Werte der Quell- wie auch der Zieltabelle aus den Eigenschaften der jeweiligen Tabelle (*OSLNK_...*) und durch hinterlegte Ausdrücke und angepasste Funktionen ermittelt und im Datensatz gespeichert. Bestimmte Vorgaben der Quell- und Zieltabelle in den „*OSLNK_*“ Tabelleneigenschaften bestimmen auch das Aussehen dieser Verknüpfung selbst (Art der Linie). So werden z.B. alle Verknüpfungen direkt zu einem Schlüsselbegriff in der Tabelle „*OSLNK_ApstractKeys*“ durch eine gestrichelte, dünne schwarze Linie mit gefüllten Kreisen als Linienenden dargestellt.

Alle Vorgaben und auch später über die verschiedenen Assistenten gemachten Änderungen sind jederzeit änderbar. Auch durch externe Prozesse anderer AddOn's könnte das Erscheinungsbild z.B. entsprechend einem bestimmten Status einer Adresse (Kunde, Mahnung etc.) geändert werden.

Bitte beachten Sie jedoch, dass die Daten aller Einträge in der Tabelle „*OSLNK_Synapses*“, wie zuvor beschrieben, zum Zeitpunkt des Erstellens ermittelt wurden. Wenn nun Änderungen an einem Datensatz vorgenommen werden, welcher bei einer oder mehreren Synapsen als Quell- oder Ziel-Objekt dient, so wird dies nicht automatisch in diesen aktualisiert. Das gleiche gilt, wenn solch ein Datensatz gelöscht werden würde.

Um dies abzufangen, steht einerseits in der grafischen Version im Kontext-Menü die Option „Objektdaten neu einlesen“ zu Verfügung und in der Zukunft wird es einen Assistenten geben, welcher innerhalb der Tabelle „*OSLNK_Synapses*“ bei solchen Änderungen die dazu gehörigen Einträge mit abändert.

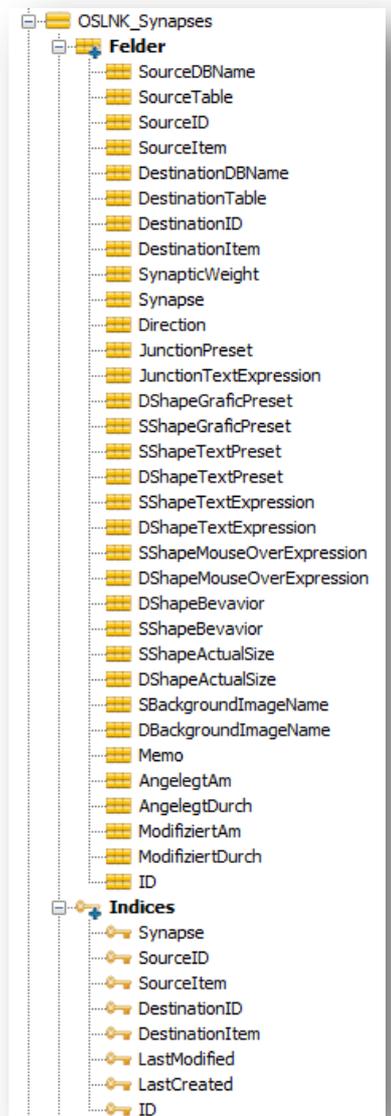
Erweiterungen durch das OSLNK AddOn in Ihrer orgAnice ODB

Durch das Einspielen von OSLNK mit dem orgAnice Installer werden drei neue Tabellen angelegt, einige Angepasste Funktionen und VBA Module eingespielt und ein paar Tabellen erhalten ein neues Feld sowie einige weitere Tabelleneigenschaften.

Tabelle „OSLNK_Synapses“

Alle angelegten Verknüpfungen, egal von welchem Prozess und an welcher Stelle diese erzeugt wurden, sind in der Tabelle „OSLNK_Synapses“ gespeichert.

Feldname	Typischer Wert	Erläuterung
SourceDBName	---	Datenbank, in welcher sich der Quell-Datensatz befindet. Wird aktuell noch nicht unterstützt!
SouceTable	Adressen	Name der Quell-Tabelle mit dem Ausgangsdatensatz
SourceID	00000011	Wert des ID Feldes das Ausgangsdatensatzes
SourceItem	orgAnice Software GmbH (Adresse)	Textangabe des Quelldatensatzes. Sichtbar in der Listendarstellung der Verknüpfungen. Wird gebildet aus dem Wert von „ItemExpression“ & „Tabellenname“ in Klammern. Falls „ItemExpression“ fehlt, dann „Tabelle->ID“
DestinationDBName	---	Datenbank, in welcher sich der Ziel-Datensatz befindet Wird aktuell noch nicht unterstützt!
DestinationTable	Adressen	Name der Ziel-Tabelle mit dem Zieldatensatz
DestinationID	00000029	Wert des ID Feldes das Zieldatensatzes
DestinationItem	Broschüre orgAnice (Dokument)	Textangabe des Zieldatensatzes. Sichtbar in der Listendarstellung der Verknüpfungen. Wird gebildet aus dem Wert von „ItemExpression“ & „Tabellenname“ in Klammern. Falls „ItemExpression“ fehlt, dann „Tabelle->ID“
SynapticWeight	0 (bis 100)	Dient zur Bewertung dieser Verknüpfung
Synapse	orgAniceOSP	Dies ist der Verknüpfungsgrund der Listendarstellung. Dieser steht auch in der Tabelle „OSLNK_ApstractKeys“
Direction	0	Dieser Wert dient zur Richtungsangabe unabhängig von den gewählten Linienenden. Zurzeit noch nicht in Verwendung.
JunctionPreset	1550009000040FFFFFFF	20stelliger Hex-Code welcher das gesamte Aussehen der Linie zwischen den Objekten bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „JunctionPreset“
JunctionTextExpression	Zuerst wie „Synapse“	Dies ist der Verknüpfungsgrund der grafischen Darstellung. Zuerst ist dieser Wert = dem „Synapse“ Feld. Wenn in der Grafik aber Änderungen daran gemacht werden, so wird dies hierhin zurück geschrieben. Der Inhalt von Feld „Synapse“ bleibt davon unberührt
DShapeGraficPreset	1711B08014010120FFFF	20stelliger Hex-Code welcher das gesamte Aussehen des Shapes vom Ziel-Datensatz bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „ShapeGraficPreset“



Feldname (Fortsetzung)	Typischer Wert	Erläuterung
SShapeGraficPreset	0401F08014010020FFFF	20stelliger Hex-Code welcher das gesamte Aussehen des Shapes vom Quell-Datensatz bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „ShapeGraficPreset“
SShapeTextPreset	5035801FFFFFFFFFFFFF	20stelliger Hex-Code welcher das Aussehen des sichtbaren Shape-Text vom Quell-Datensatz bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „ShapeTextPreset“
DShapeTextPreset	0135800FFFFFFFFFFFFF	20stelliger Hex-Code welcher das Aussehen des sichtbaren Shape-Text vom Ziel-Datensatz bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „DShapeTextPreset“
SShapeTextExpression	Siehe Kapitel dazu	Ausdruck, welcher den Inhalt des Quell-Shape Textes bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „ShapeTextExpression“
DShapeTextExpression	Siehe Kapitel dazu	Ausdruck, welcher den Inhalt des Ziel-Shape Textes bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „ShapeTextExpression“
SShapeMouseOverExpression	Siehe Kapitel dazu	Ausdruck, welcher den Inhalt des Mouse-Over Textes vom Quell-Shape bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „ShapeMouseOverExpression“
DShapeMouseOverExpression	Siehe Kapitel dazu	Ausdruck, welcher den Inhalt des Mouse-Over Textes vom Ziel-Shape bestimmt. Weitere Angaben siehe Kapitel „ShapeMouseOverExpression“
DShapeBehaviour	Siehe Kapitel dazu	Erste 4 Stellen bestimmen Shape-Transparenz für Rahmen, Füllung, Text und Hintergrund-Grafik des Destination Shapes
SShapeBehaviour	Siehe Kapitel dazu	Erste 4 Stellen bestimmen Shape-Transparenz für Rahmen, Füllung, Text und Hintergrund-Grafik des Source Shapes
SShapeActualSize	140,60	Größenangabe (Breite,Höhe) des Quell-Shapes, welche manuell aus der Grafik entnommen wurde. Kann auch per Default-Vorgabe hier angelegt werden.
DShapeActualSize	100,40	Größenangabe (Breite,Höhe) des Quell-Shapes, welche manuell aus der Grafik entnommen wurde. Kann auch per Default-Vorgabe hier angelegt werden.
SBackgroundImageName	Adressen_00001122_D.gif	Hintergrund Grafik, welche in das Source Shape geladen wird. Speicherort der Grafiken = ODB Verzeichnis\OSLNK_BackgroundImages\
DBackgroundImageName	Vorgaenge_00001234_D.gif	Wie zuvor, jedoch für das Destination Shape
Memo	Langtext	Hier wird der Text gespeichert, welcher bei der Verknüpfung als Bemerkung eingegeben wurde.
„orgAnice Standard Felder“		Standard orgAnice Tabellenfelder

Das hier gezeigte Tabellenlayout dient in erster Linie zum Verständnis, wie eine Verknüpfung abgelegt wird. Da hier alle Angaben eher technischer Natur sind, werden diese den Benutzer möglicherweise verwirren. Daher raten wir dazu, dieses Layout aus der regulären Sicht im Arbeitsbereich Konfiguration/Verknüpfungsschlüssel auszublenden.

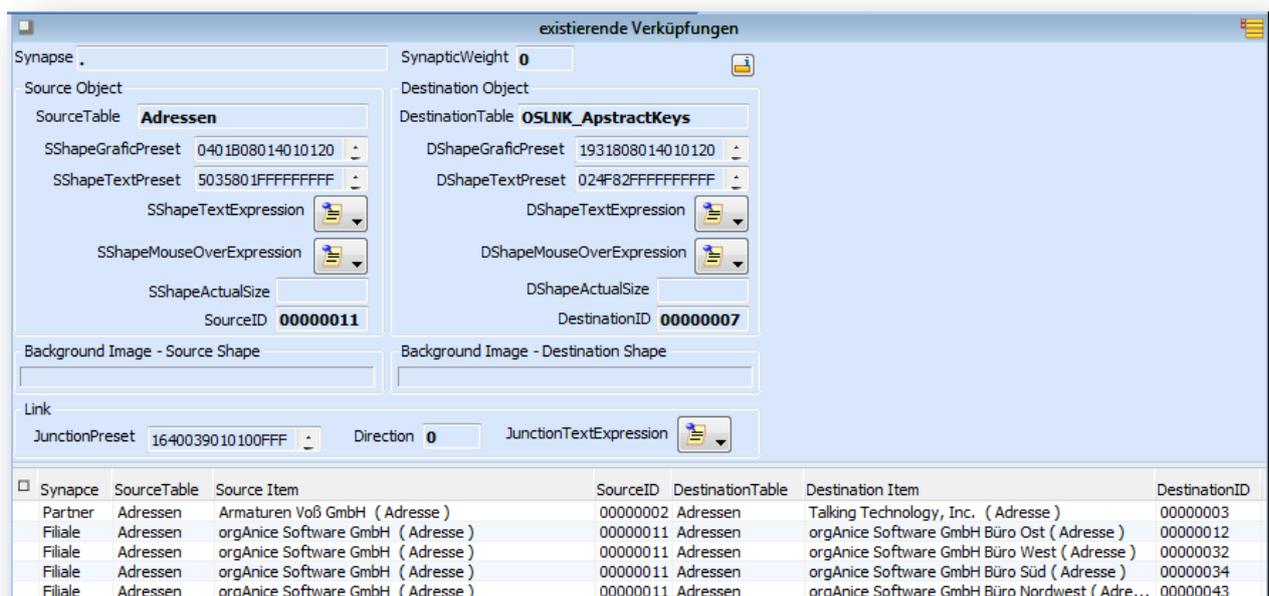
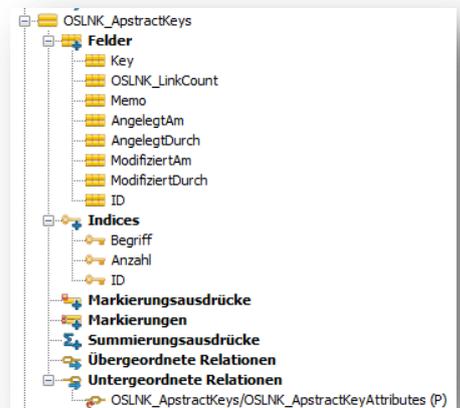


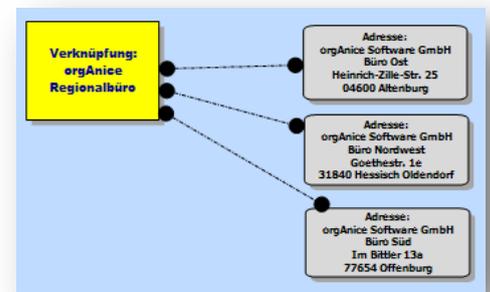
Tabelle „OSLNK_ApstractKeys“

In dieser Tabelle werden alle Schlüsselbegriffe abgelegt, welche beim Erstellen von Verknüpfungen zu diesen vergeben wurden.

Ebenso dient diese Tabelle der Verschlagwortung von beliebigen Datensätzen während eines Prozessweges. Wie z.B. beim Posteingangs-Manager. Dabei wird während der Erfassung unter anderem gefragt, mit welchen Schlüsselbegriffen dieses Dokument oder die Aktivität zu tun hat und man kann durch einfaches anwählen aller zutreffenden Begriffe innerhalb eine Auflistung diesen Begriff in dieser Tabelle, also den Datensatz selbst, mit den Einträgen in dieser Tabelle automatisch verknüpfen.



Als Vorgabe wurde für diese definiert, dass alle sichtbaren Objekte aus dieser Tabelle mit gelbem Shape und im rechts stehenden Stil immer mit gestrichelten Linien und gefüllten Kreisen als Endpunkte dargestellt werden sollen.



Bitte beachten Sie, dass wie in allen anderen Tabellen auch aktuell das Löschen von Datensätzen dazu führt, das eventuell vorhandene Verknüpfungen ins Leere laufen.

Verknüpfungs-Schlüssel (Schlagworte)	
Schlüssel-Begriff Assistent	
orgAnice Regionalbüro	
Memo	Verbindungen anzeigen
<input type="checkbox"/> Schlüssel-Begriff	Anzahl
Bekannter	0
Erzeuger	0
Key Account	0
Key User	0
Kind	0
orgAnice Händler	0
orgAnice OSP	1
orgAnice Regionalbüro	4
Produkt A	0
Produkt B	0
Projekt XY	0
Schüler	0
Verwandter	0
Werbung	0

Tabelle „OSLNK_ApstractKeyAttributes“

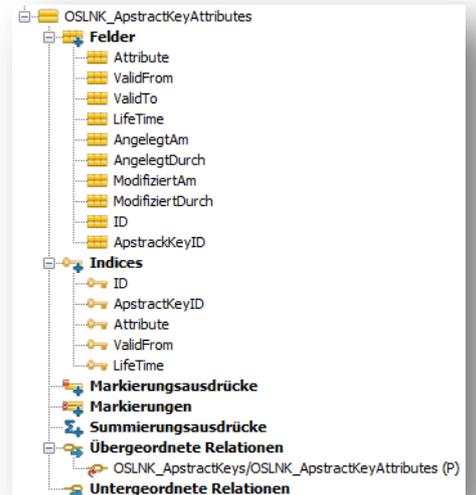
Diese Tabelle steht in der Relation unter der Tabelle „OSLNK_ApstractKeys“. Hier wird ähnlich einem Merkmal definiert, für welche Prozesse, bzw. an welcher Stelle einzelne Schlüsselbegriffe denn überhaupt zur Auswahl gezeigt werden sollen.

Aktuell zur Auswahl stehende Werte und deren Aktion sind:

„Synapse“ = Sobald zu einem Begriff in der Tabelle „OSLNK_ApstractKeys“ in der Untertabelle „OSLNK_ApstractKeyAttributes“ dieser Wert steht, werden diese beim Erstellen von Verknüpfungen zur Auswahlliste hinzu gefügt.

„IncomingMail“ = Dieser wie auch der nächste Wert wird im Posteingangs-Manager verwendet und sorgt dafür, dass diese Begriffe während der Verschlagwortung der Ein- oder Ausgänge zu Verfügung stehen

„OutgoingMail“ = Siehe „IncomingMail“



Gültigkeits-Attribute	Gültig ab	Gültig bis
Synapse		
IncomingMail		
OutgoingMail		

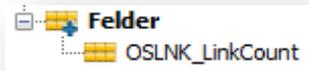
Diese Tabelle und deren Einträge sind dafür vorgesehen, in weiteren, zukünftigen Modulen und AddOn's zu bestimmen, ob ein Begriff zur Auswahl dargestellt werden soll oder nicht.

Aus diesem Grunde wurde auch in Anlehnung an die Adress- und Ansprechpartner-Merkmale von

orgAnice die Eingabe eines Gültigkeitszeitraumes vorgesehen.

Neue Felder in „Adressen“, „Ansprechpartner“, „Vorgänge“ und „Aktivitäten“

Durch die Datenbank-Update Installation wird in den Tabellen „Adressen“, „Ansprechpartner“, „Vorgänge“ und „Aktivitäten“ das zusätzliche Feld „**OSLNK_LinkCount**“ vom Typ „Long“ angelegt.



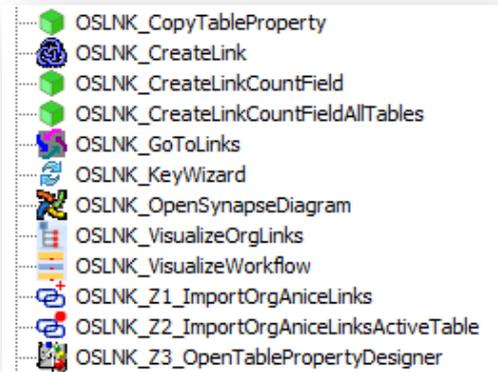
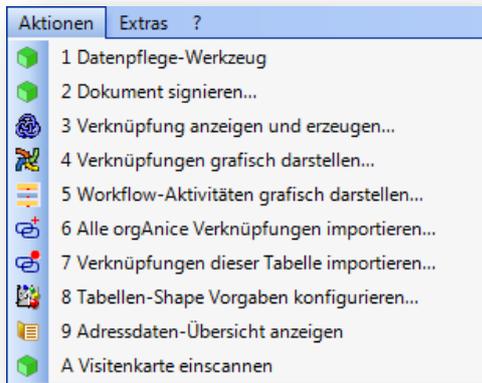
Für die Funktion von OSLNK ist nicht unbedingt nötig, dass dieses Feld in einer Tabelle existiert, für welche Verknüpfungen erzeugt werden sollen.

Ist dieses Feld jedoch vorhanden, so trägt die Funktion beim Verknüpfen dieses Datensatzes die tatsächliche Anzahl der von oder zu diesen verzweigenden Verknüpfungen als Zahl ein. Dabei wird jedes Mal die gesamte Anzahl der dazu gehörenden Verknüpfungen in der Tabelle „*OSLNK_Synapses*“ ermittelt und eingetragen. Wenn die Zahl 0 ist, so existiert keine Verknüpfung dazu. Ist die Zahl 1 oder höher dann entsprechend der sichtbaren Anzahl.

Sobald Sie in einer beliebigen Tabelle dieses Feld anlegen, werden auch nachdem bereits Verknüpfungen dazu angelegt worden sind, die aktuell gültige Anzahl der Verknüpfungen ermittelt und in dieses Feld bei Verfügbarkeit eingetragen bzw. der vorhandene Wert aktualisiert.

Somit kann anhand des Feldwertes ausgesagt werden, ob und wie viele Verknüpfungen zu einem Datensatz existieren. Diesen Effekt verwenden wir auch zur Visualisierung in der Spaltenansicht von orgAnice. Dazu mehr im Kapitel „*Darstellung, wenn ein Link vorhanden ist*“

OSLNK Usermakros in VBA



„**OSLNK_CopyTableProperty**“: kopiert Eigenschaften mit wählbarem Prefix einer Quelltable zu der angegebenen Zieltabelle. Damit erspart man sich das manuelle Anlegen der benötigten Eigenschaften bei weiteren Tabellen.

Dies existiert aber auch in anderer Form in der Funktion „Tabellen-Shape Vorgaben konfigurieren...“

„**OSLNK_CreateLink**“: Öffnet die Listenansicht der Verknüpfungen mit ausgeklappter Erweiterung zum Anlegen neuer Verknüpfungen

„**OSLNK_CreateLinkCountField**“: Erzeugt in der aktiven Tabelle das Datenbankfeld „OSLNK_LinkCount“

„**OSLNK_CreateLinkCountFieldAllTables**“: Erzeugt in allen Datenbank-Tabellen das Datenbankfeld „OSLNK_LinkCount“

„**OSLNK_GoToLinks**“: Öffnet die Listenansicht der Verknüpfungen ohne ausgeklappter Erweiterung

„**OSLNK_KeyWizard**“: Noch nicht vorhanden. Zukünftiger Assistent zum Bearbeiten von Verknüpfungsbegriffen. Diese dürfen ohne Prüfung nicht einfach so gelöscht werden können.

„**OSLNK_OpenSynapseDiagram**“: Öffnet die grafische Darstellung der Verknüpfungen

„**OSLNK_VisualizeOrgLinks**“: Aktuell noch ohne Funktion“

„**OSLNK_VisualizeWorkflow**“: Öffnet die grafische Ansicht der Aktivitäten-Wokflows. Achtung, nur sinnvoll, wenn der aktuelle Datensatz eine Aktivität ist. Ggf. sollte diese Funktion aus dem Aktionen Menü auf eine einzelne Kommandoschaltfläche im Aktivitäten Layout verlegt werden.

„**OSLNK_Z1_ImportOrgAniceLinks**“: Importiert die vorhandenen orgAnice Standard-Verknüpfungen

„**OSLNK_Z2_ImportOrgAniceLinksActive Table**“: Wie zuvor, jedoch nur für die aktive Tabelle

„**OSLNK_Z3_OpenTablePropertyDesigner**“: Hiermit kann das Aussehen der Default-Shapes pro Tabelle definiert werden

OSLNK Angepasste Funktionen

„**OSLNK_IsLinked**“: Wird zur Darstellung des

„Verknüpft“ Zeichens in Spaltenansicht benötigt

„**OSLNK_OSWFGLineTextExpression**“: Ermittelt die Art und Weise,

wie der zeitliche Abstand und der Status an der

Verknüpfungslinie zwischen zwei Aktivitäten dargestellt wird.

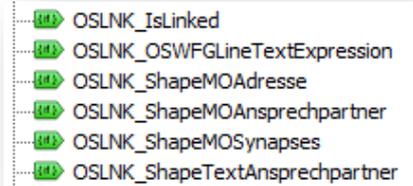
„**OSLNK_ShapeMOAdresse**“: Ermittelt die Daten, welche beim Erstellen von einer Verknüpfung als

„Mouse Over“ Text für dieses Objekt der Tabelle „Adressen“ abgespeichert werden soll

„**OSLNK_ShapeMOAnsprechpartner**“: Wie zuvor bei „Adresse“ nur für Tabelle „Ansprechpartner“

„**OSLNK_ShapeMOSynapses**“: Bestimmt den Mouse Over Text bei den Verknüpfungen selbst.

„**OSLNK_ShapeTextAnsprechpartner**“: Ermittelt die Daten, welche beim Erstellen einer Verknüpfung als Objekt-Text für Datensätze aus der Tabelle „Ansprechpartner“ abgespeichert werden soll.



OSLNK Tabellen Eigenschaften

Folgende Tabellen-Eigenschaften, wenn möglich pro Tabelle (Beispiel Tabelle „Adresse“)

Eigenschaft Name	Wert	Bedeutung
OSLNK_ShapeBehavior	FFFFFFFFFFFFFFFFFFFF	Die ersten 4 Positionen von links bestimmen, ob der Rahmen, die Shape-Füllfarbe, der Text oder das Hintergrund-Bild sichtbar oder transparent sind, alle weiteren Stellen werden zukünftig benötigt. Nähere Angaben dazu im Kapitel „OSLNK_ShapeBehavior“
OSLNK_ShapeGraficPreset	1E01B08014010120FFFF	Bestimmt, wie in der grafischen Darstellung das Objekt selbst angezeigt wird. Nähere Angaben dazu im Kapitel „OSLNK_ShapeGraficPreset“
OSLNK_ShapeMouseOverExpression	OSLNK_ShapeMOAdresse()	Dies wird als Mouse Over Text in den jeweiligen Verknüpfungs-Eintrag abgelegt und erzeugt dem bei Mouse Over darzustellenden Text sowohl in der Listen- wie auch in der grafischen Darstellung.
OSLNK_ShapeTextExpression	"Adresse:" & Chr(13) & Chr(10) & Postanschrift ()	Dies wird als Objekt-Text ebenso zum jeweiligen Verknüpfungs-Eintrag abgelegt und erscheint im Objekt sowohl in der Listen- wie auch in der grafischen Darstellung.
OSLNK_ShapeTextPreset	5035801FFFFFFFFFFFFFFF	Bestimmt, wie in der grafischen Darstellung der Objekt-Text angezeigt wird. Nähere Angaben dazu im Kapitel „OSLNK_ShapeTextPreset“

Falls in einer Tabelle keine entsprechende OSLNK Eigenschaft vorhanden ist, wird ein Default-Wert aus der Datenbank-Eigenschaft verwendet. Sollte auch diese fehlen, wird ein Grundwert aus dem OSLNK Programm verwendet.

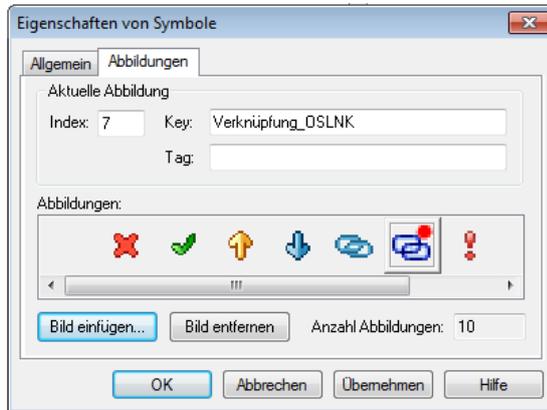
OSLNK Datenbank Eigenschaften

Eigenschaft Name	Wert	Bedeutung
OSLNK_JunctionMOverExpression	OSLNK_Synapses->Memo	Text bei Mouse Over über Verknüpfungslinien Nur in der grafischen Darstellung
OSLNK_JunctionPreset	0130019000040FFFFFFF	Bestimmt, wie die Verbindungslinie und deren Enden, Farbe und Stärke dargestellt wird. Nur in der grafischen Darstellung (siehe am Ende dieser Dokumentation)
OSLNK_JunctionTextExpression	OSLNK_Synapses->Synapse	Bestimmt den Text welcher die Verbindung bezeichnet.
OSLNK_ShapeBehavior	FFFFFFFFFFFFFFFFFFFF	Die ersten 4 Positionen von links bestimmen, ob der Rahmen, die Shape-Füllfarbe, der Text oder das Hintergrund-Bild sichtbar oder transparent sind, alle weiteren Stellen werden zukünftig benötigt. Nähere Angaben dazu im Kapitel „OSLNK_ShapeBehavior“
OSLNK_ShapeGraficPreset	2000808014010120FFFF	Bestimmt, wie in der grafischen Darstellung das Objekt selbst angezeigt wird
OSLNK_ShapeMouseOverExpression	ItemExpression	Dies wird als Mouse Over Text in den jeweiligen Verknüpfungs-Eintrag abgelegt und erzeugt dem bei Mouse Over darzustellenden Text sowohl in der Listen- wie auch in der grafischen Darstellung.
OSLNK_ShapeTextExpression	ItemExpression	Dies wird als Objekt-Text ebenso zum jeweiligen Verknüpfungs-Eintrag abgelegt und erscheint im Objekt sowohl in der Listen- wie auch in der grafischen Darstellung.
OSLNK_ShapeTextPreset	023F801FFFFFFFFFFFFFFF	Bestimmt, wie in der grafischen Darstellung der Objekt-Text angezeigt wird

Sofern auch in der Datenbank die OSLNK Eigenschaften dazu fehlen sollten, wird vom Programm aus jeweils ein Default Wert verwendet, welcher aber rudimentär gehalten ist.

Manuelle Änderungen an der ODB

Darstellung, wenn ein Link vorhanden ist



In Anlehnung an das OrgAnice System der Darstellung der verknüpften Datensätze haben wir ein weiteres Icon in die Imageliste „Symbole“ mit dem Key „Verknüpfung_OSLNK“ eingetragen.

Wenn in einer Tabelle das Feld „OSLNK_LinkCount“ (Long) vorhanden ist, trägt der Verknüpfungs-Assistent dort die Anzahl der dahin oder von dort abgehenden Verknüpfungen ein. Somit wissen wir, wenn die Zahl größer „0“ ist, dass mindestens eine Verknüpfung über OSLNK dazu vorhanden ist.

Der Ausdruck, wann welche Grafik im Listen-Spalten Bereich zu sehen ist, wurde ebenso geändert in:

```
OSLNK_IsLinked(Adressen->VerknuepftMitID, Adressen->OSLNK_LinkCount)
```

oder bei Tabellen ohne bisherige „VerknuepftMit Funktion wie z.B. Tabelle „Vorgaenge“

```
OSLNK_IsLinked("", Vorgaenge->OSLNK_LinkCount)
```

wobei die angepasste Funktion wie folgt lautet:

```
Function OSLNK_IsLinked(pConnectedWithID As String, pLinkCount As Long) As String
    Dim result As String
    result = "Leer"

    If pLinkCount > 0 Then
        result = "Verknüpfung_OSLNK"
    ElseIf Len(LTrim(pConnectedWithID)) > 0 Then
        result = "Verknüpfung"
    End If

    OSLNK_IsLinked = result
End Function
```

Ziel ist es damit fest zu stellen, ob eine über OSLNK erzeugte, keine oder eine über das bisherige orgAnice System angelegte Verknüpfung vorliegt und dies mit einem anderen Icon zu visualisieren.

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bezeichnung	Land	PLZ	Ort
		Armaturen Voß GmbH	DE	51679	Wipperfürth
		ARTRA GmbH	DE	79219	Staufen
		B + B Technik und Büro GbR	DE	36179	Bebra
		BaS Solution GmbH Hamburg	DE	22399	Hamburg
		BaS Solution GmbH München-Unterföhring	DE	85774	Unterföhring

Bitte beachten, diese Funktion der Listendarstellung wird NICHT mit dem Installer übertragen und muss ggf. manuell nachgezogen werden!!!

Parameter – Tabellen

Font Matrix

Hex Value	Font Name
01	Arial
02	Arial Black
03	Arial Mono
04	Arial Narrow
05	Arial Rounded
06	Arial Unicode
10	Calibri
15	Cooper Black
20	Courier
21	Corier New
30	Garamond
40	Lucida Calligraphy
44	Lucida Handwriting
50	Tahoma
55	Time New Roman
60	Trebuchet
A0	Webdings
A1	Wingdings
A2	Wingdings 2
A3	Wingdings 3

Farb-Matrix

Die dargestellten Farben können vom Ergebnis abweichen.

Hex Value	RGB Value	Color Name
FF		nothing
00	255, 255, 255	White
01	0, 0, 0	Black
02	243, 243, 243	Gray05
03	230, 230, 230	Gray10
04	217, 217, 217	Gray15
05		Gray20
06		Gray25
07		Gray30
08	166, 166, 166	Gray35
09		Gray40
0A		Gray45
0B		Gray50
0C		Gray55
0D		Gray60
0E		Gray65
0F		Gray70
10		Gray75
11		Gray80
12		Gray85
12		Gray90
14		Gray95
15	0, 0, 255	Blue
16	255, 0, 0	Red
17	0, 128, 0	Green
18		Brown
19	255, 255, 0	Yellow
1A		Orange

Hex Value	RGB Value	Color Name
1B		Violet
1C		Tan
1D		Pink
1E	153, 204, 0	Lime
1F		Teal
20		Plum
21		Lavender
22		Turquoise
23		LightBlue
24		OliveGreen
25		Rose
26		Indigo
27		LightYellow
28	255, 153, 0	LightOrange
29		PaleBlue
2A		SkyBlue
2B		LightGreen
2C		LightTurquoise
2D		SeaGreen
2E		Aqua
2F		DarkBlue
30		DarkGreen
31		DarkRed
32		BlueGray
33		DarkTeal
34	0, 255, 0	BrightGreen
35		DarkYellow
36		Gold

Shape Tabelle

Hex Value	Shape-Style	Int. Name	OSLNK sense
internal fixed		Octogon	Actual center Record
00		Process, Rectangle	Standard-Record
01		AlternateProcess, RoundRect	Standard-Record
10		Decision, Losange	Activity-Record
20		Delay	"Posteingang" - Record
30		PunchedTape	Synapse key
40		ManualInput	"Vorgang"-Record
50		PredefinedProcess	"Projekt"-Record
60		Termination	not assigned
70		ManualOperation	"Postausgang"-Record
80		normal edge	not assigned
90		Data	not assigned
A0		Connector, Ellipse	not assigned
B0		Card	not assigned
C0		Display	not assigned
E0		StoredData	not assigned
F0		Pentagon	not assigned
A1		Process Iso9000	not assigned
A2		InternalStorage	not assigned
A3		DirectAccess Storage	not assigned
A4		Multi Document	not assigned

<i>(Fortsetzung)</i> Hex Value	Shape-Style	Int. Name	OSLNK sense
A5		Delay	not assigned
A6		Magnetic Disk	not assigned
A7		Merge	not assigned
A8		Extract, Triangle	not assigned
A9		Collate	not assigned
AA		Sort	not assigned
AB		Triangle Rectangle	not assigned
AC		OffPage Connection	not assigned
AD		Transport	not assigned
AE		Summing Junction	not assigned
AF		Or	not assigned
B1		OrGate	not assigned
B2		Sequential AccessStorage	not assigned

OSLNK_ShapeGraficPreset – Tabellen und Datenbank Eigenschaft

Property-Name: OSLNK_ShapeGraficPreset
related names: OSLNK_SShapeGraficPreset, OSLNK_DShapeGraficPreset

Position from left	Class/Effect	Hex für Ansprechpartner	Explanation
01	Shape Colour	3	25 = Rose, 34 = Bright Green (other see Colour-Matrix)
02		4	
03	Shape Style	0	00 = rectangle, 01 = rectangle with round edges (other see Shape-Matrix)
04		1	
05	Shape Size	B	8 = width 20mm / height 15mm (other see Shape-Size-Matrix)
06	Shape Shadow Colour	0	08 = gray 35% (other see Colour-Matrix)
07		8	
08	Shape Shadow Style	0	00 = rectangle, 01 = rectangle with round edges (other see Shape-Matrix)
09		1	
10	Shape Shadow Size	4	4 = 2mm right and down (other see Shadow-Size-Matrix)
11	Border Colour	0	01 = black (other see Colour-Matrix)
12		1	
13	Border Style	0	01 = normal line (other see Line-Style-Matrix)
14		1	
15	Border Width	2	5 = 0,24 mm (other see Line-Width-Matrix)
16		0	
17	Page Position	F	F = not fixed, 0 = outer right or left of page
18	spare	F	
19	spare	F	
20	spare	F	

OSLNK_ShapeTextPreset – Tabellen und Datenbank Eigenschaft

Property-Name: OSLNK_ShapeTextPreset
related names: OSLNK_SShapeTextPreset, OSLNK_DShapeTextPreset

Position from left	Class/Effect	Hex ODB Default	Explanation
01	Text Font Line 1	0	01 = Arial (other see Font matrix)
02		1	
03	Font Size	3	1 = 4pt, 2 = 5pt, 3 = 6pt, 4 = 7pt B = 14pt, C = 16pt, D = 18pt, E = 20pt, F = 0
04	Font Style	F	F = normal, 8 = italic, 5 = bold, 1 = bold-italic
05	Textalign	8	F = left, 8 = center, 1 = right
06	Font Colour	0	01 = black (other see Colour-Matrix)
07		1	
08	Textfield Background Colour	F	FF = nothing (transparent), 00 = White (other see Colour Matrix)
09		F	
10	spare	F	
11	spare	F	
12	spare	F	
13	spare	F	
14	spare	F	
15	spare	F	
16	spare	F	
17	spare	F	
18	spare	F	
19	spare	F	
20	spare	F	

OSLNK_JunctionPreset – Tabellen und Datenbank Eigenschaft

Property-Name: OSLNK_JunctionPreset

related names:

Position from left	Class/Effect	Hex ODB Default	Explanation
01		0	
02	Line Colour	1	01 = Black, 00 = White (other see Color-Matrix)
03		3	
04	Line Width	0	20 = 0,24 pt (other see Line-Width-Matrix)
05		0	01 = Line, 03 = dotted normal, 04 = Line-Dot-Line, 02 = Line-space-Line
06	Line Style	1	(other see Line-Style-Matrix)
07		9	
08	Line Angle	0	90 = 90° to shape, 45 = 45°, 30 = 30°, 15 = 15° (not yet implemented)
09		0	04 = Arrow A, 10 = filled ball A, 00 = none
10	Source End Style	0	(other see Line-End-Matrix)
11		0	04 = Arrow A, 10 = filled ball A, 00 = none
12	Dest. End Style	4	(other see Line-End-Matrix)
13	Line Behaviour	0	F = straight (or in 90°), 0 = curved line (elastic mode) (not yet implemented)
14	Shape Distance	F	F = Cross shapes behind, 0 = stay away min 2mm (not yet implemented)
15		F	FF = regular (limited max. level 3), 01 = orgAnice standard "Verknüpfung"
16	Synapse Kind	F	Only FF = limited in view level, other objects are shown. I.e. for Workflow (for other see Line-End-Matrix)
17	spare	F	
18	spare	F	
19	spare	F	
20	spare	F	

OSLNK_ShapeBehavior – Shape Verhalten steuern

Property-Name: OSLNK_ShapeBehavior

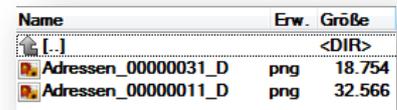
related names: OSLNK_SShapeBehavior, OSLNK_DShapeBehavior

Position from left	Class/Effect	Hex ODB Default	Explanation
01	Shape Border	F	0 = Shape border is 100% transparent (invisible) / F = visible
02	Shape Fill-Colour	F	0 = Shape fill colour is 100% transp. (invisible) / F = visible
03	Shape Text	F	0 = Shape text is 100% transparent (invisible) / F = visible
04	Shape Background Grafic	F	0 = Shape background grafic is 100% transp. (inv.) / F = visible
05	spare	F	
06	spare	F	
07	spare	F	
08	spare	F	
09	spare	F	
10	spare	F	
11	spare	F	
12	spare	F	
13	spare	F	
14	spare	F	
15	spare	F	
16	spare	F	
17	spare	F	
18	spare	F	
19	spare	F	
20	spare	F	

Hintergrund-Grafiken der Shapes in OSLNK laden

Die geladenen Hintergrund-Grafiken werden mit der Angabe der Tabelle und der Datensatz ID in das Unterverzeichnis „... \OSLNK_BackgroundImages „ unterhalb der orgAnice Datenbank kopiert. Sofern dort bereits eine gleichlautende Datei existiert, wird sie überschrieben.

Der Buchstabe „_D“ oder „_S“ im Dateinamen zeigt an, ob diese Grafik Verwendung finden soll, wenn das dazugehörige Objekt als Ziel- (D=Destination) oder als Quell- (S=Source)Objekt fungiert.



Name	Erw.	Größe
<DIR>		<DIR>
Adressen_00000031_D	png	18.754
Adressen_00000011_D	png	32.566

Die Grafiken werden vollflächig in den Raum des Objektes geladen.

D.h. je nach Seitenverhältnis wird die Grafik dann verzogen. Die Grafik folgt bei manueller Größenänderung in einem kurzen zeitlichen Abstand den neu eingestellten Maßen.

Wird zu einem Datensatz ein Shape in OSLNK dargestellt, dann wird parallel im oben genannten Unterverzeichnis nachgesehen, ob zu dieser ID und Tabelle eine Grafik vorhanden ist oder nicht. Wenn ja, wird diese geladen. Somit zeigt das OSLNK Objekt eines Datensatzes in jeder Kombination dann das entsprechende Hintergrundbild.

In einer zukünftigen Version wird an gleicher Stelle auch eine XML Steuerdatei mit den geänderten Angaben aus dem Objekt-Designer für diesen Datensatz abgelegt werden, welcher wie schon beim Hintergrundbild dafür Sorge trägt, dass auch gemachte Designänderungen eines Objektes bei jedem anderen Aufruf berücksichtigt werden.

Das Laden von Hintergrund-Grafiken steht in der Workflow Darstellung von OSLNK nicht zu Verfügung. Dies wird dort anders gehandhabt und im folgenden Kapitel behandelt.

Hintergrund-Grafiken in der OSLNK Workflow Bearbeitung ändern

In der Workflow Darstellung unter OSLNK stehen keine Kontext-Menüs zu Verfügung. Somit kann auch nicht wie zuvor beschrieben, über diesen Weg eine andere Hintergrundgrafik geladen werden.

Zusätzlich ist die Auswahl der zur Aktivität darzustellenden Grafik abhängig von einigen Faktoren, welche während der Laufzeit ermittelt werden.

So definiert hauptsächlich der Aktivitäten-Typ die Auswahl der zu ladenden Grafik, gefolgt davon, ob die Aktivität ein- oder ausgehend ist und auch deren Status im „Erledigt“ Feld.

Die Standard-Grafiken sind bereits im Programm hinterlegt. Trotzdem sieht OSLNK beim Start der Workflow Darstellung nach, ob unterhalb der orgAnice Datenbank ein Verzeichnis mit dem Namen „...\\OSLNK_Shapes“ existiert und ob darin für die jeweilige Aktivität des Workflows eine zum Typ und Status passende Grafik gibt.

Als Beispiel wird für eine erledigte, eingehende E-Mail Aktivität die Grafik mit dem Namen „**Activity IN - OK - e-Mail.png**“ gesucht.

Angenommen, es wurden weitere Aktivitäten-Typen als Auswahlmöglichkeit in der orgAnice Datenbank hinzugefügt, so sucht OSLNK entsprechend nach der Grafik nach folgendem Schema. Angenommen, es existiert ein weiterer Aktivitäten-Typ mit der Bezeichnung „Scannung“, so sucht OSLNK beim Initialisieren nach folgenden Hintergrund-Dateien:

Activity IN – Scannung.png
Activity IN – OK – Scannung.png
Activity OUT – Scannung.png
Activity OUT – OK – Scannung.png

Sollte es die entsprechende Datei nicht geben, so sucht OSLNK in diesem Verzeichnis nach gleichem Prinzip nach der Datei „**Activity IN.png**“, respektive „**Activity IN – OK.png**“ usw.

Erst wenn im oben genannten Verzeichnis nichts passendes gefunden wird, wählt OSLNK die im Programm selbst hinterlegten Grafiken aus.



Name	Typ	Größe
Activity IN - Brief.png	Paint.NET Image	33 KB
Activity IN - e-Mail.png	Paint.NET Image	42 KB
Activity IN - Fax.png	Paint.NET Image	31 KB
Activity IN - Intern.png	Paint.NET Image	24 KB
Activity IN - OK - Brief.png	Paint.NET Image	61 KB
Activity IN - OK - e-Mail.png	Paint.NET Image	70 KB
Activity IN - OK - Fax.png	Paint.NET Image	59 KB
Activity IN - OK - Intern.png	Paint.NET Image	52 KB
Activity IN - OK - Telefon.png	Paint.NET Image	67 KB
Activity IN - OK - Termin.png	Paint.NET Image	50 KB
Activity IN - OK.png	Paint.NET Image	38 KB
Activity IN - Telefon.png	Paint.NET Image	39 KB
Activity IN - Termin.png	Paint.NET Image	22 KB
Activity IN.png	Paint.NET Image	9 KB
Activity OUT - Brief.png	Paint.NET Image	34 KB
Activity OUT - e-Mail.png	Paint.NET Image	43 KB
Activity OUT - Fax.png	Paint.NET Image	32 KB
Activity OUT - Intern.png	Paint.NET Image	24 KB
Activity OUT - OK - Brief.png	Paint.NET Image	61 KB
Activity OUT - OK - e-Mail.png	Paint.NET Image	71 KB
Activity OUT - OK - Fax.png	Paint.NET Image	60 KB
Activity OUT - OK - Intern.png	Paint.NET Image	52 KB
Activity OUT - OK - Telefon.png	Paint.NET Image	67 KB
Activity OUT - OK - Termin.png	Paint.NET Image	50 KB
Activity OUT - OK.png	Paint.NET Image	38 KB
Activity OUT - Telefon.png	Paint.NET Image	40 KB
Activity OUT - Termin.png	Paint.NET Image	22 KB
Activity OUT.png	Paint.NET Image	10 KB

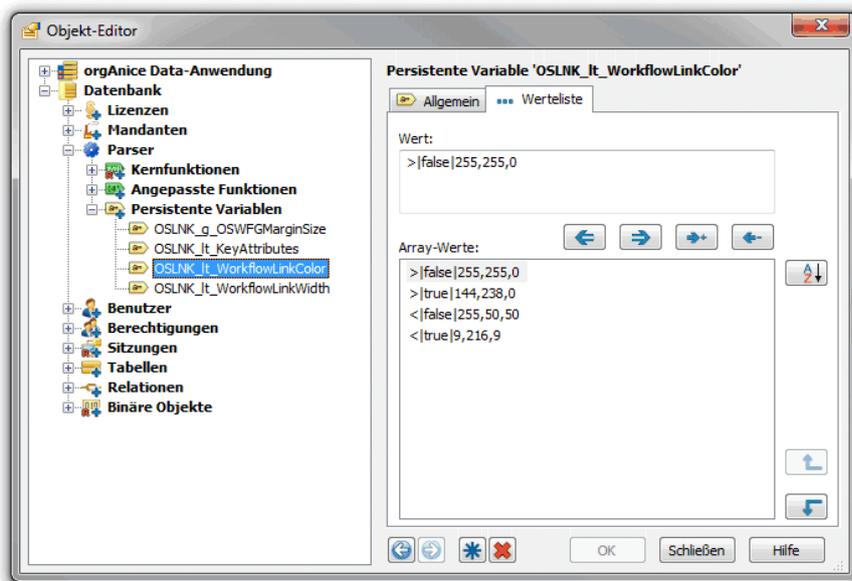
Darstellung der orgAnice Workflows (OSWFG) in OSLNK

Entgegen der regulären Darstellung von Verknüpfungen, welche in der Regel aus der Tabelle „OSLNK_Synapses“ ausgelesen, interpretiert und visualisiert werden, prüft OSLNK unter Workflow Bedingungen (spezieller VBA Aufruf), ob die aktuelle Aktivität überhaupt zu einem OSWFG Workflow gehört. Wenn nicht, wird eine leere Form dargestellt. Falls es zu einem Workflow gehört, identifiziert OSLNK nacheinander alle zugehörigen Aktivitäten, auch wenn diese unter anderen Adressen gespeichert wären und sortiert diese der Reihe nach und stellt sie vertikal dar. Dabei wird, wie schon zuvor beschrieben, anhand der Angaben „Typ“, „Eingang“ und „Erledigt“ die entsprechende Grafik gewählt und der zeitliche Abstand zur nächsten Aktivität und deren „Erledigt“ Status geprüft. Je nach Konfiguration, zeitlicher Distanz und aktuellem Datum wird die Verknüpfungslinie (Pfeil) in entsprechender Farbe und Breite dargestellt. Ebenso wird auch der daneben sichtbare Text konfiguriert.

Bestimmen der Farbe und Linienstärke in der Workflow-Darstellung

Die Farbe wird per Vorgabe über folgende persistente Variable bestimmt:

Bitte beachten Sie: Persistente Variable

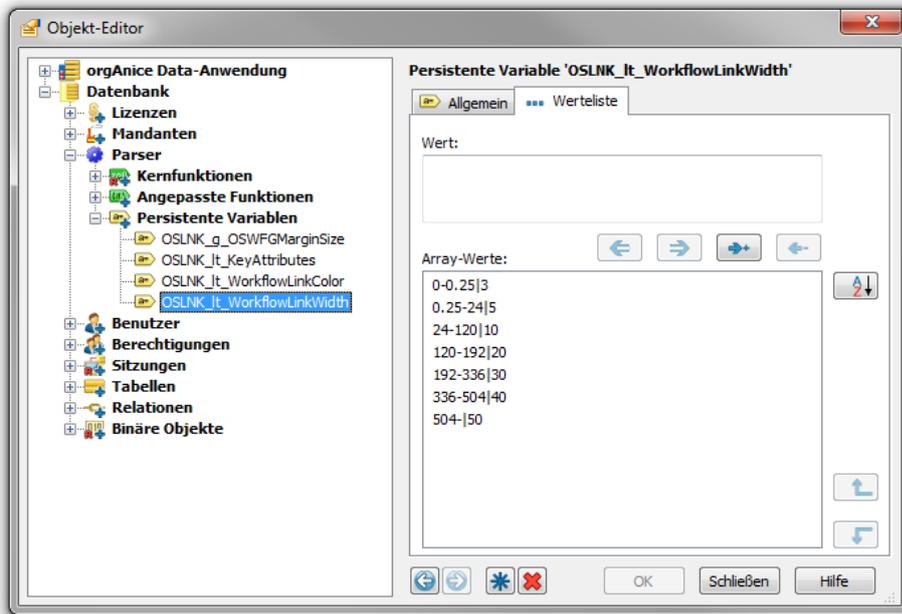


Anders dargestellt:

Farbe der Verbindungslinien in OSLNK-Workflow-Darstellung			
Aktivitäten-Datum zu heute	Erledigt-Status	Farbe	Bedeutung
Heute > Aktivitäten-Datum	offen	Gelb	In der Zukunft liegende, unerledigte Aktivität
Heute > Aktivitäten-Datum	erledigt	Hell-Grün	In der Zukunft liegende, bereits erledigte Aktivität
Heute < Aktivitäten-Datum	offen	Rot	bereits überfällige, immer noch unerledigte Aktivität
Heute < Aktivitäten-Datum	erledigt	Grün	in der Vergangenheit liegende, erledigte Aktivität

Die Linienstärke wird per Vorgabe über folgende persistente Variable bestimmt:

Bitte beachten Sie: Persistente Variable



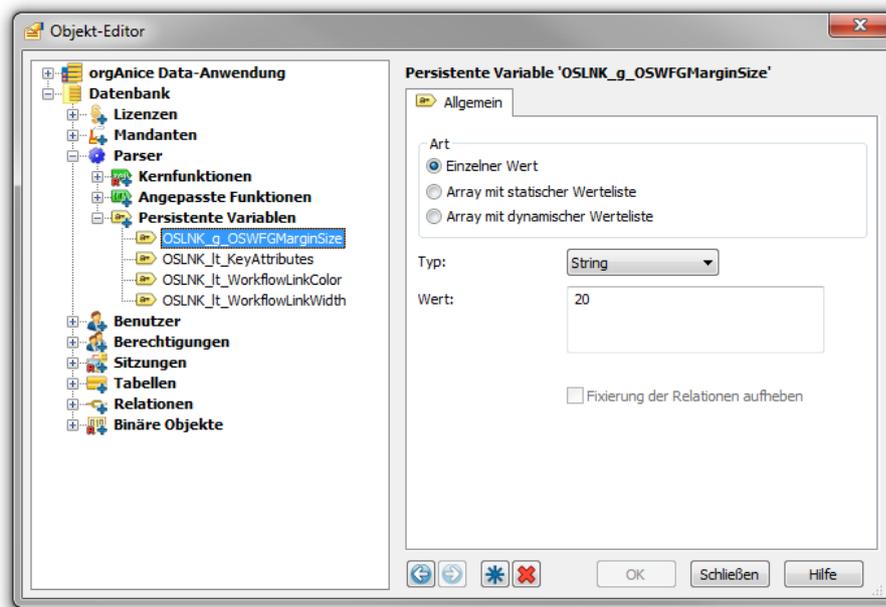
Anders dargestellt:

Stärke der Verbindungslinien in OSLNK-Workflow-Darstellung			
Abstand in Tagen & Minuten von bis		Linien- Stärke	Bedeutung
+/- 0T-00:00:00	+/- 0T-00:14:59	3	Abstand = 0 bis 14:59 Minuten
+/- 0T-00:15:00	+/- 1T-23:59:59	5	usw.
+/- 2T-00:00:00	+/- 4T-23:59:59	10	usw.
+/- 5T-00:00:00	+/- 7T-23:59:59	20	usw.
+/- 8T-00:00:00	+/- 13T-23:59:59	30	usw.
+/- 14T-00:00:00	+/- 20T-23:59:59	40	usw.
+/- 21T-00:00:00	+/- 99999T-23:59:59	50	21 Tage -> nach oben offen

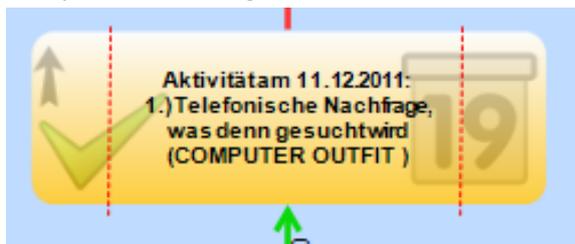
Grundsätzlicher Abstand zwischen Shape Text und Shape Rand bestimmen

Bitte beachten Sie: Persistente Variable

Da man den Randbereich der Grafiken recht sinnvoll zur Anzeige von Statusinformationen verwenden kann, wie etwa „Erledigt“ oder „Eingang“ ist es von Vorteil, wenn der Objekt-Text nicht ganz bis zum Rand des Shapes geht und eventuell die dort angezeigten Piktogramme verdeckt. Um dies zu steuern verwenden Sie bitte die folgende persistente Variable:



Dieser Wert bestimmt den linken und rechten Rand der Shapes. Allerdings nur in der OSLNK Workflow Komponente, nicht grundsätzlich!

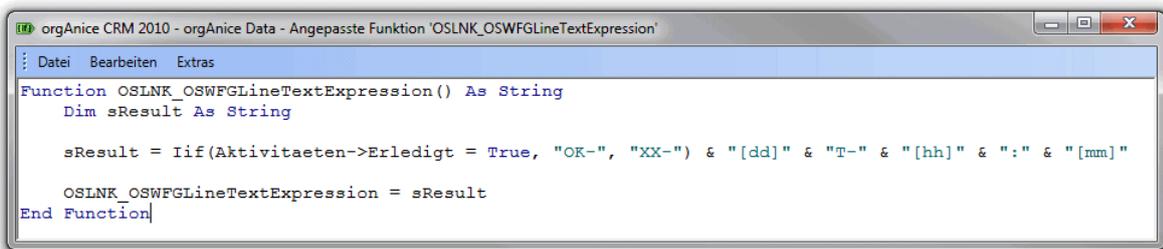


Achtung: Wenn der Wert zu hoch ist, somit zu wenig Platz zur Anzeige des Textes verbleibt, wird der Text komplett ausgeblendet. Dies dürfte je nach Größe ab einem Wert von etwa 30-40 geschehen.

Bestimmen des anzuzeigenden Textes der Linien in der Workflow-Darstellung

Bitte beachten Sie: Angepasste Funktion

Dazu liest zu jedem Objekt OSLNK der Wert aus der angepassten Funktion „OSLNK_OSWFGLineTextExpression“ aus. Diese Funktion gibt einen String zurück, welcher neben der jeweiligen Linie dargestellt wird. Von OSLNK wird dabei geprüft, ob im String folgende Angaben zu finden sind: **[dd]**, **[hh]** oder **[mm]** und ersetzt diese jeweils durch die Anzahl der Tage, der Stunden und der Minuten, welche zwischen beiden Aktivitäten liegen und zeigt diesen Wert neben der Linie, bzw. dem Pfeil.



```
orgAnice CRM 2010 - orgAnice Data - Angepasste Funktion 'OSLNK_OSWFGLineTextExpression'
Datei Bearbeiten Extras
Function OSLNK_OSWFGLineTextExpression() As String
    Dim sResult As String

    sResult = Iif(Aktivitaeten->Erledigt = True, "OK-", "XX-") & "[dd]" & "T-" & "[hh]" & ":" & "[mm]"

    OSLNK_OSWFGLineTextExpression = sResult
End Function
```

Der Rückgabewert dieser angepassten Funktion sieht so aus:

XX-0T-01:00 = unerledigte Aktivität mit einer Stunde Abstand zur vorherigen

oder

OK-4T-00:00 = erledigte Aktivität mit 4 Tagen Abstand zur vorherigen

```
Function OSLNK_OSWFGLineTextExpression() As String
    Dim sResult As String
    sResult = Iif(Aktivitaeten->Erledigt = True, "OK-", "XX-") & "[dd]" & "T-" & "[hh]" & ":" & "[mm]"
    OSLNK_OSWFGLineTextExpression = sResult
End Function
```

Bestimmen der Darstellungs-Richtung des Workflows in pro Aktivitätentabelle

Bitte beachten Sie: Tabellen-Eigenschaft

Ist die Tabelleneigenschaft „OSLNK_WorkflowDirectionDown“ in einer Aktivitätentabelle vorhanden, dann legt diese fest, ob die Darstellungsrichtung der Workflow-Objekte von unten nach oben (Default-Einstellung) oder von oben nach unten erfolgen soll.

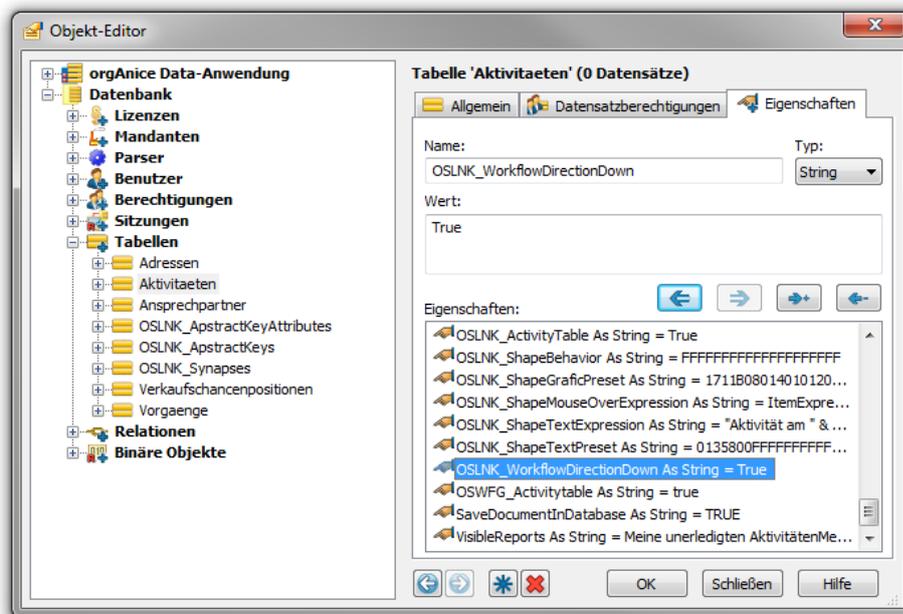
Damit kann für jede Aktivitätentabelle gesondert bestimmt werden, in welcher Richtung die Workflow-Darstellung erfolgen soll.

Eigenschaft ist nicht vorhanden = Die Darstellungsrichtung folgt der Programmvorgabe, aktuell von unten nach oben.

Folgende Werte werden erwartet:

False/false/Falsch/falsch = unten die älteste und oben die jüngste Aktivität zum Workflow (Default)

True/true/Wahr/wahr = oben die älteste und unten die jüngste Aktivität zum Workflow

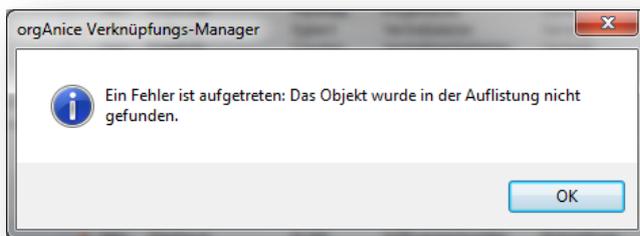


VBA Aufruf der OSLNK Workflow Komponente

Durch folgendes User Makro wird OSLNK dazu angewiesen, im Workflow Mode zu starten.

```
Sub OSLNK_VisualizeWorkflow()  
    InitGlobalObjects  
    OSLNK_Macros.OSLNK_VisualizeWorkflow  
End Sub
```

Beachten Sie bitte, wird dieses Makros aufgerufen und der gerade aktive Datensatz ist nicht in einer Aktivitätentabelle abgelegt, so wird eine Fehlermeldung ausgeworfen, da die Tabellenstruktur nicht wie erwartet aufgebaut ist.



Empfehlenswert wäre, im jeweiligen Layout der betreffenden Aktivitätentabellen eine Makroschaltfläche anzulegen, welche OSLNK im Workflow-Modus aufruft und dafür den Aufruf im Menü „Extras“ zu entfernen.

